



Caroline Bender

Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Behandlungsvertrag für Patient:Innen

Liebe Eltern, liebe Jugendliche,

Sie haben sich zu einer Vorstellung oder psychotherapeutischen Behandlung in meiner Praxis entschieden. Hierzu benötige Ich die schriftliche Einwilligung aller Sorgeberechtigten, d.h. in der Regel beider Elternteile.

Name des Kindes/Jugendlichen

Geburtsdatum

Adresse

Name der Schule

Schulklasse

Versicherung

Versicherungsnehmer:In

Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Patient:In

Name, Vorname der Mutter

Geburtsdatum

Telefonnummer der Mutter

Beruf

Name, Vorname des Vaters

Geburtsdatum

Telefonnummer des Vaters.

Beruf

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Sorgerecht bei:

- Beiden Eltern
- Mutter
- Vater
- Vormund

Name, Adresse des Vormundes

Ich wurde darüber informiert, dass die Behandlung in der Praxis die **Einwilligung aller Sorgeberechtigten** erfordert. Sofern noch nicht geschehen, werde ich mich mit anderen Sorgeberechtigten in Verbindung setzen, sie über die heutige Vorstellung informieren und die nötige Einwilligung einholen. Sollte dies nicht möglich sein, werde ich die Psychotherapeutin darüber informieren und das weitere Vorgehen vereinbaren.

Die Therapiekosten werden wie folgt abgerechnet: (bitte ankreuzen)

Ich bin/ Mein Kind ist:

- privatversichert und/oder beihilfeberechtigt oder möchte die Therapiekosten selbst zahlen.

Für das Honorar gilt die Gebührenordnung für Psychotherapeut:Innen (GOP) in der jeweils gültigen Fassung.

Im Falle der Privatversicherung sind Patent:Innen oder deren gesetzliche Vertreter:In Honorarschuldner:Innen der Therapeutin. Durch den bestehenden Versicherungsvertrag hat er oder sie jedoch einen tarifmäßigen Erstattungsanspruch gegen die Versicherung. Es besteht kein Anspruch die Vergütung der Therapeutin von der Erstattung durch die Versicherung abhängig zu machen.

- o bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert und die Versichertenkarte wurde eingelesen.

Sollte die Versichertenkarte nicht eingelesen werden, so sichert die sorgeberechtigte Person mit der Unterschrift zu, dass sie die Karte nachträglich (binnen 14 Tagen) in der Praxis vorlegen oder für einen Versicherungsnachweis durch die Krankenkasse sorgen wird. Sollte dies nicht erfolgen, so wurde die unterschreibende Person darüber informiert, dass die Termine privat in Rechnung gestellt werden müssen.

Hamburg, den _____

Unterschrift Jugendliche:r

Unterschrift Sorgeberechtigte:r/Mutter

Unterschrift Sorgeberechtigte:r/Vater

Sollte nur eine sorgeberechtigte Person anwesend sein, so sichert diese mit der Unterschrift im Behandlungsvertrag zu, dass jede weitere sorgeberechtigte Person über die Behandlung informiert und mit dieser einverstanden ist. Zudem wird sie die notwendige Unterschrift schnellstmöglich nachreichen. Hierzu kann die Psychotherapeutin einen Anhang zum Behandlungsvertrag aushändigen.